

# Pressemitteilung



## Stellungnahme zur Novellierung des niedersächsischen Krankenhausgesetzes

Bundesverband der  
Pharmaziestudierenden  
in Deutschland e.V.

Postfach 08 04 63  
10004 Berlin

presse@bphd.de  
www.bphd.de

Berlin, 05.09.2017

Der BPhD e.V. begrüßt den Gesetzentwurf zur verpflichtenden Einstellung von Stationsapothekern in allen niedersächsischen Krankenhäusern ausdrücklich.

Hierbei stellt sich der Verein als Interessenvertretung von Studierenden und Jungpharmazeuten ausdrücklich an die Seite von Frau Linz und der Apothekerkammer Niedersachsen. Die Bereitschaft von jungen Apothekern als Stationsapotheker an Krankenhäuser zu gehen, ist größer denn je und die pharmazeutische Ausbildung gibt die grundsätzliche Befähigung hierzu.

Sicherlich ist es hierbei in Zukunft überdenkenswert, einen zweiten Standort für das Fach Pharmazie in Niedersachsen zu etablieren. Zukünftig ist auch zu überlegen, die Studierendenzahlen in ganz Deutschland für die Apothekerausbildung nach oben zu setzen, wenn auch andere Bundesländer Niedersachsens Beispiel folgen werden und die Ausbildung in Bezug auf die interprofessionelle Zusammenarbeit im ambulanten sowie im stationären Bereich auszuweiten. Bis dahin wird die Bereitschaft von qualifiziertem Personal, die neu geschaffenen Stellen für Stationsapotheker zu besetzen, jedoch sicherlich auch von außerhalb Niedersachsens groß genug sein. Die interprofessionelle Zusammenarbeit an Kliniken, wie sie ein Stationsapotheker praktiziert, ist gerade für junge Apotheker eine attraktive Möglichkeit sich voll und ganz als Arzneimittelexperte in das Gesundheitswesen einzubringen.

Zudem sind wir sicher, dass die Apothekerschaft ihr Möglichstes tun wird, um angehende Stationsapotheker mit Fort- und Weiterbildung so gut wie möglich zu unterstützen, um die verantwortungsvolle Aufgabe im Krankenhaus gut auszufüllen.

Aus Sicht des BPhD e.V. ist die Novellierung ein Schritt in die richtige Richtung sowohl für die Arzneimitteltherapiesicherheit für Patienten als auch für die Zukunft des Apothekerberufs im Krankenhaus.

Die Stellungnahme finden Sie auch unter [www.bphd.de](http://www.bphd.de).

Ansprechpartner:

Max Willie Georgi, Präsident des BPhD e.V., [president@bphd.de](mailto:president@bphd.de)

Julia Lanzenrath, Beauftragte für Internet und Presse des BPhD e.V., [presse@bphd.de](mailto:presse@bphd.de)

Mit freundlichen Grüßen,

**Julia Lanzenrath**

Beauftragte für Internet und Presse des BPhD e.V.  
[presse@bphd.de](mailto:presse@bphd.de) | [internet@bphd.de](mailto:internet@bphd.de) | [www.bphd.de](http://www.bphd.de)

